



Mitteilungsblatt

7 – 2021

Oktober 2021

Liebe Benkemerinnen und Benkemer Liebe Leserinnen und Leser des Mitteilungsblattes

Nach einem halben Jahr Bauzeit war es nun so weit: Am Freitag, 22. Oktober 2021 fand die Einweihung und die Schlüsselübergabe des neuen Forstwerkhofes im Grüt in Uhwiesen statt. Die delegierten Gemeindevertreter aus den sechs Reviergemeinden Benken, Uhwiesen, Dachsen, Feuerthalen, Flurlingen und Trüllikon durften sich über eine Besichtigung des fertiggestellten Baus freuen.



Bild: Schlüsselübergabe: Gemeinderat Peter Nohl (Uhwiesen), Förster Hansueli Langenegger und Gemeinderat Peter Studer (Benken)

Das Gebäude, geplant durch Architekt Reto Keller aus Uhwiesen, ermöglicht der Belegschaft des Forstreviers Cholfirst zeitgemässe Arbeitsbedingungen mit einer modernen Einrichtung. Der Werkhof besteht komplett aus Käferholz aus dem hiesigen Wald. Verarbeitet wurde es durch die Sägerei Konrad Keller AG in Stammheim, die das Holz dann an die Robert Schaub AG in Andelfingen, zur Weiterverarbeitung lieferte.

Der Uhwieser Gemeinderat Peter Nohl begrüßte die Anwesenden zur Einweihung und berichtete über den Prozess der Planungsphase und der Standortwahl. Nach der Schlüsselübergabe durch die Gemeinde Uhwiesen präsentierte der Förster Hansueli Langenegger mit dem neuen Schlüssel in der Tasche stolz die Räumlichkeiten während einer Führung. Die Gäste erhielten einen Einblick in Räumlichkeiten wie Büro, Aufenthaltsraum, Werkstatt, WCs, Garderoben und Einstellräume. Die Entstehung der Räume und den gesamten Bauablauf liess der Architekt Reto Keller mit einer Präsentation Revue passieren. Bei einem Apéro konnten die Anwesenden inklusive alle am Bau beteiligten Handwerker dann auf den gelungenen Bau anstossen. Der abschliessende Programmpunkt der Einweihung war ein gemeinsames Nachtessen in der Halle, zu dem alle Gäste eingeladen waren.

Die breite Bevölkerung bekam an zwei Tagen der offenen Tür am Samstag, 23. und Sonntag 24. Oktober 2021 bei schönstem Herbstwetter die Möglichkeit, den neuen Forstwerkhof im Grüt zu besichtigen.



Bild: Neue Forstwerkhof Grüt Uhwiesen

Bei Vorführungen im Wald konnte die Bevölkerung zudem die maschinelle Holzernte sowie die Aufbereitung von Brennholz und Hackschnitzeln direkt vor Ort miterleben. Die beiden Forstwärter Flurin Letta und Jordi Lienhard führten die Besuchergruppen zu den imposanten Posten mit den Maschinenvorführungen. Hansueli Langenegger und Daniel Fankhauser präsentierten beim Werkhof die Fahrzeuge und sämtliche Einrichtungen im neuen Gebäude und beantworteten viele Fragen. Eine Festwirtschaft mit Speis und Trank ermöglichte ein gemütliches Beisammensein.



Bild: Maschinenpark Forstrevier Cholfirst

Als Präsident des Forstreviers Cholfirst möchte ich mich bei unserer Nachbargemeinde Uhwiesen für den modernen und zweckmässigen Forstwerkhof herzlich bedanken. Weiterer Dank gilt allen am Bau beteiligten Firmen und den Helferinnen und Helfern bei den Tagen der offenen Tür. Es freute mich, das rege Interesse der Bevölkerung am neuen Werkhof und der Arbeit der Forstteams zu sehen. Dem Förster Hansueli Langenegger mit seinem Team wünsche ich gutes Gelingen an den neuen Arbeitsplätzen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst.
Peter Studer

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

Bauwesen

Eine baurechtliche Bewilligung wurde erteilt an:

- Annette und Martin Moser,
Rheinauerstrasse 1, 8463 Benken, auf Kat.-
Nr. 2007; Nachrüsten Velux-
Sonnenschutzrolladen
- Manuela und Theodor Strasser,
Oberdorfstrasse 10, 8463 Benken, auf Kat.-
Nr. 1927; Erweiterung Weinkeller
(unterirdisch), Abbruch und
Wiederaufbau östlicher Anbau

Budget 2022

Der Gemeinderat hat zuhanden der Rechnungsprüfungskommission und der Gemeindeversammlung vom 08. Dezember 2021 folgendes Budget verabschiedet:

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	Fr.	4'579'657.00
Gesamtertrag	Fr.	4'410'999.00
Aufwandüberschuss zulasten Eigenkapital	Fr.	168'658.00

Investitionsrechnung

Nettoinvest. Verwaltungsvermögen	Fr.	906'500.00
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	0.00

Die aktuellen Zahlen deuten auf ein stabiles Verhältnis hin. Die Ausgaben und Einnahmen im Jahr 2021 befinden sich im Rahmen des Voranschlages. Auch für das Jahr 2022 erhält die Gemeinde Benken einen Ressourcenzuschuss gemäss dem Finanzausgleichsgesetz. Der Betrag des Ressourcenzuschusses beläuft sich auf CHF 271'086.00. Aufgrund der leicht steigenden Steuereinnahmen verringert sich der Ressourcenzuschuss stetig. Da in den nächsten Jahren weitere Investitionen geplant sind, kann aktuell nicht mit einer Steuerfussreduktion auf Gemeindeebene gerechnet werden.

ARA Weinland; Budget 2022

Der Gemeinderat genehmigte das Budget des Zweckverbandes ARA Weinland. Die Erfolgsrechnung schliesst bei Fr. 478'600.00 Aufwand und Fr. 22'700.00 Ertrag mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 455'900.00 zu Lasten der Verbandsgemeinden ab.

Gemeinsame Quellwasserversorgung Benken - Marthalen; Budget 2022

Der Gemeinderat genehmigte das Budget der Gemeinsamen Quellwasserversorgung Benken - Marthalen. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 57'200.00 zu Lasten der Verbandsgemeinden ab. Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt weder Ausgaben noch Einnahmen.

Neuanstellung Leiter Werkdienst



Der neue Leiter Werkdienst heisst Dominic Schneider, wohnhaft in Feuerthalen. Aus den zahlreichen Bewerbungen hat Dominic Schneider den Gemeinderat mit seinen fachlichen und persönlichen Qualifikationen am besten überzeugt. Der Stellenantritt ist am 01. Januar 2022. Dominic Schneider absolvierte eine Lehre als Forstwart EFZ beim Kanton Schaffhausen und war anschliessend in verschiedenen Funktionen im Garten- und Hauswartdienst tätig. Der Gemeinderat wünscht Dominic Schneider einen guten Start und viel Freude an der neuen Herausforderung.

Personelles aus dem Forstrevier Cholfirst

Seit 01. September 2021 sind Flurin Emanuel Letta und Jordi Lienhard unbefristet als Forstwarte im Forstrevier Cholfirst angestellt. Der Gemeinderat wünscht den beiden einen guten Start. Forstwart Paolo Gobbi hat seine

Anstellung per 30. September 2021 gekündigt. Der Gemeinderat und der Förster danken ihm herzlich für die geleisteten Dienste und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Der Gemeindebeitrag 2021 für die Vereine und Institutionen, die Kinder und Jugendliche aus Benken während der Freizeit betreuen, wurde an die Anspruchsberechtigten ausbezahlt.

Weitere Mitteilungen

Die Baumgartner & Wüst GmbH legt den Bericht vor über die am 19. August 2021 vorgenommene Prüfung des Geldverkehrs. Die geprüften Bereiche entsprechen den gesetzlichen Anforderungen und Bestimmungen.

Das kantonale Labor Zürich führte am 29. September 2021 amtliche Trinkwasserkontrollen durch. Aus dem Ergebnisbericht vom 06. Oktober 2021 ist zu entnehmen, dass die Proben beim Schulhaus und Kindergarten, bezüglich der geprüften und lebensmittelrechtlichen geregelten Parameter, konform sind.

Gemeinderat Benken



Lehrbericht

Seit den Sommerferien bin ich im Bau- und Sozialamt tätig. Die Abteilung Soziales gefällt mir sehr gut, da die Arbeiten sehr interessant und abwechslungsreich sind, weil nicht jeder Fall gleich ist.

Da sich das Jahr langsam dem Ende entgegen neigt, und somit auch die Notenabgabe im Januar immer näher rückt, stehen im November/Dezember viele Prüfungen an. Zusätzlich werde ich im Dezember meine erste Interdisziplinäre Arbeit zum Thema «Mein Lehrbetrieb» in den Fächern Englisch und Französisch absolvieren. Obwohl es sehr streng ist gehe ich gerne in die Berufsschule, weil es eine Abwechslung zum Berufsalltag ist und ich mich mit meinen Klassenkameradinnen und Klassenkameraden gut verstehe.

Auf den nächsten ÜK (Überbetrieblichen Kurs), welcher im November/Dezember stattfinden wird, freue ich mich bereits.

Ivy Schläpfer, Lernende 2. Lehrjahr



Gemeinde Benken ZH

Gesucht per 01. Januar 2022 oder nach Vereinbarung

eine/n Bestattungsbegleiter/in

für folgende Aufgaben:

- Begleiten und Überwachung der Bestattungszeremonie
- Ordnen der Blumen vor der Kirche und auf dem Grab

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Gemeindeschreiber Sandro Stoll, Email: sandro.stoll@benken-zh.ch oder Tel. 052 319 11 80.



Männerriege-reise vom 11./12. September 2021

Corona hin, Covid her, Maske auf, Maske ab. 1G, 2G egal wie viele G. Alles egal!!! Sie findet statt! Die traditionelle, 2-tägige Männerriege-reise. Beinahe vergessen sind die schmerzenden Hintern und brennenden Oberschenkel aus der Velotour über 55km vom letzten Jahr. Kein Thema mehr sind die Leistungen der E-Bikes, nutzlos die Diskussionen über die Vorteile von gepolsterten Antiarschschmerz-Bikehosen im Vergleich mit den Turnhosen vom Turnfest 1978. Unnötig der Vergleich von Klickschuhen mit Schnellverschluss mit den Turnschuhen vom gleichen Turnfest. Der Fokus liegt dieses Jahr einzig und allein auf den guten alten, oder eben neuen, Wanderschuhen.



Mit Maske....

So trafen sich am Samstag um 07:10 Uhr 14 gutgelaunte Männerriegler beim Gemeindehaus, in der freudigen Erwartung endlich wieder eine Nacht mit Ihren Kollegen verbringen zu dürfen.

Mit Bus und Bahn machten wir uns über Marthalen, Zürich und Chur auf den Weg nach Bergün. Vier Stunden und einige Degustationen verschiedenster Traubensorten später, erreichten wir Bergün. Nach nur wenigen Schritten ging es sogleich mit dem Sessellift auf die Alp Darlux. Noch kaum bewegt und noch weniger durstig, stand bereits das Mittagessen auf dem Programm. Ohne murren, bekanntlich sind die Männerriegler «harti Sieche», genossen wir das gute Essen bei herrlicher Aussicht im Bergrestaurant La Diala.



...und ohni Maske, dafür mit neue Wanderschueh



Wohlgelahrt ging es kurze Zeit später auf die Wanderung zur Alp digl Chants. Der Wegweiser zeigte 2h30min, was für gut trainierte und reiseerfahrene Turner kaum ein Warmup ist. Warum wir dann aber knapp 3h für die Wanderung benötigten bleibt ein Rätsel. Viel wichtiger war, dass wir bei der Alphütte von Flurina und deren Mutter freundlich empfangen wurden. Das Mittagessen hatte noch kaum den Magen passiert, da wurden wir bereits mit zwei Apéroplatten, Kuchen und Früchten verwöhnt. Man will ja nicht unfreundlich sein und so wurde auch diese Verpflegung genüsslich verdrückt.

...dä Bock und sini Geisse



Um die bereits angefressenen Fettpolster an Bauch und Hüften nicht zu gefährden, verzichteten wir nach den z'Vieri Platten auf den Marsch nach Preda. Wie kleine Könige wurden wir mit dem Alpentaxi zum Hotel Kulm Preda gefahren.

...z'Vieri bi dä Flurina



Nach einer kurzen «mach dich frisch» Pause wurden wir bereits zum Nachtessen geladen. Um die Kalorienbilanz endgültig zu versauen, wurde uns ein Viergangmenu serviert. Das war nun sogar einigen Männerrieglern des Guten zu viel. Bereits 3 Gänge waren für einige eine Grenzerfahrung. Die Schlumberbiere sorgten endgültig dafür, dass der erste Tag der Reise nicht als sportliche Aktivität in die Geschichtsbücher eingehen wird. Bereits machten Gerüchte die Runde, Markus sei bereits an der Planung der nächsten, massivst kalorienverbrennenden Turnstunde.

Neuer Tag, neue Chance und doch möchte man ein gemütliches und feines Frühstück nicht missen.



Nach dem Checkout stand eine Führung rund um die Albulatunnel Baustelle auf dem Programm. In knapp 1,5h erfuhren wir vieles über den alten und neuen Tunnel. Ausnahmsweise ohne Verpflegung ging es anschliessend auf die Wanderung nach Bergün. 2h und einige Höhenmeter später trafen wir in der BBQ Lounge La Posina ein. Wie der Name bereits verrät, wurden wir mit Köstlichkeiten vom Grill ein weiteres Mal verwöhnt. Nach einem gemütlichen Spaziergang durch Bergün war auch bereits wieder Zeit für die Rückreise.

Zufrieden, wohl genährt und nicht verdurstet trafen die Männerriegler am Sonntag gegen 20:00 Uhr in Benken ein. Für die perfekte Organisation der 3G konformen Reise (gewandert, gegessen, getrunken) bedanken wir uns bei Willy Vogel. Wir sind gespannt ob, und zuversichtlich, dass, er auch im 2022 die Reise organisieren wird.



Im September 2021

Für die Männerriege Benken
Uwe Maier



ELTERN  **RAT**
SCHULEBENKEN



Velotag der Schule Benken am 17. September 2021

Am Freitagmorgen trafen sich die Kinder des Kindergartens und der Primarschule Benken zum traditionellen «Velotag» im September, organisiert vom Elternrat der Schule.

Viele Eltern, Geschwister und Lehrer/innen begleiteten die beiden Wander- und vier Velogruppen.

Die Wandergruppen mit den jüngeren Kindern trafen sich morgens um 8 Uhr auf dem Parkplatz des Wirtshauses zur Guggere.

In einem grossen und einem kleineren Bogen wanderten alle begeistert und mit flottem Schritt zur Stadtweghütte Benken. Schon vor der geplanten Ankunftszeit, kurz nach 11 Uhr, kamen die ersten Wanderer hungrig an der Stadtweghütte an.

Schulwart Markus Meister hatte die beiden Grills parat und die Bratwürste und Cervelats konnten grilliert werden.

Die Velofahrer, alle Kinder ab der dritten Klasse und ihre Begleitpersonen, schwitzten währenddessen noch um die Wette. Bei perfektem Wetter fuhren sie um 8.30 Uhr an der Schule ab, viele Kilometer durch das Weinland, bis auch sie schlussendlich den Weg zur Stadtweghütte gefunden haben.

Alle haben es zum Zmittag geschafft!

Obwohl der Berg jedes Jahr eine grosse Herausforderung ist.

An der Stadtweghütte wurde gespielt, gegessen und gelacht. Gemeinsam ging es um 14.30 Uhr durch den Wald zurück in Richtung Dorf.

Der Präsident des Elternrats Thomas Imschweiler verabschiedete sich am Waldrand beim Brunnen Holzschopf im Namen des Elternrats und dankte allen, die mitgewirkt und teilgenommen haben.

Zum Abschluss gab es Glacé für alle.

Dieser gemeinsame Anlass zu Beginn des Schuljahres bietet jedes Jahr aufs Neue die Möglichkeit sich besser kennenzulernen und einen tollen Tag zusammen zu erleben.

Wir freuen uns schon auf's nächste Jahr!

Julia Spiri / Elternrat Benken





Exkursion ins «gotec!» Neuhausen am 30. September 2021



Im Zusammenhang mit unserem NMG-Thema «Energie» konnten wir mit der 3. bis 6. Klasse am 30. September 2021 eine Exkursion ins «gotec» in Neuhausen machen. Die Kinder waren begeistert, was sich exemplarisch aus den folgenden Äusserungen entnehmen lässt:

«Danke für den tollen Morgen im gotec. Mir hat alles sehr gefallen, aber das Beste fand ich schon das Velo [, mit dem man Strom erzeugen konnte] und das Bogenschiessen.»

«Am allerbesten fand ich den Flugsimulator. Der sah toll aus. Schade, dass man ihn nicht benutzen durfte.»

«Ich fand es megatoll im gotec, nur leider musste man immer stehen. Aber mir hat es gefallen, als wir unsere eigenen Erfindungen gemacht haben.»

«Danke für den tollen Morgen. Ich habe viel Neues dazu gelernt.»

«Ich fand es sehr spannend. Nächstes Jahr werde ich 12 Jahre alt. Dann komme ich wieder und probiere den Flugsimulator. Ich fand es schade, dass wir unsere Erfindungen nicht mitnehmen konnten.»



Segeltörn in den Niederlanden

Das diesjährige Jugendlager der Kirche Weinland Mitte ist noch nicht lange her, doch das nächste wartet schon am Horizont. Es soll in der letzten Sommerferienwoche, vom 14. bis 19. August 2022, in die Niederlande gehen. Jugendliche in der Oberstufe, die Interesse haben an einem coolen Segeltörn auf der «Passaat» im Wattenmeer teilzunehmen bitte meldet euch so rasch als möglich bei Christian Moro an: **christian.moro@p2e.ch** oder **079 264 97 88**. Die Kosten sind 550 Franken pro TeilnehmerIn.



Immer wieder hörten wir, es wäre schön, wenn das auch für Erwachsene möglich wäre. Wir versuchen es! Es wäre ebenfalls vom 14. bis 19. August 2022. Diesmal möchten wir ein zweites Schiff für die Erwachsenen mieten, dadurch können sich die Teilnehmenden aus der neuen Kirchgemeinde Weinland Mitte etwas besser kennen lernen, gemeinsam den speziellen Reiz des Wattenmeers erleben, segeln und sich den Wind um die Ohren blasen lassen. Wir würden gemeinsam mit den Jugendlichen reisen, aber auf einem anderen Schiff segeln. Die Kosten wären mit 800 Franken pro Person etwas höher, da wir versuchen, die «Aldebaran» zu mieten. Sie ist etwas luxuriöser als ihr Schwesterschiff, die «Passaat». Es sind Dusche und WC in den meisten 4er oder 2er Kajüten vorhanden. Die Anzahl Plätze ist begrenzt, Damit wir wissen, ob überhaupt ein Interesse vorhanden ist und wir ein zweites Schiff füllen können, wäre es wichtig, dass sich Interessierte so schnell wie möglich melden bei Christian Moro, **christian.moro@p2e.ch** oder **079 264 97 88**.

Wir freuen uns auf ein reges Interesse.

Das Leiterteam Christian Moro, Marianne Hablützel, Remo Moro und Silas Meierhofer



Schnupperwoche

1. – 5. November 2021

Lerne jetzt dein Wunschinstrument bei einer kostenlosen Schnupperlektion kennen! Unsere Lehrpersonen beraten dich gerne.

Jetzt anmelden unter:

www.mswn.ch/anmelden/schnupperlektion

HOTEL-RESTAURANT BAUMGARTEN

Baumgarte Metzgete mit musikalischer Unterhaltung

**Donnerstag, 25. November 2021
und Freitag, 26. November**
Jeweils von 11.30 bis 22.00 Uhr
Zertifikatspflicht

Hotel-Restaurant Baumgarten



Rudolfingerstrasse 2
8463 Benken
Tel: 052/ 319 11 29
info@baumgarten-benken.ch

Reservieren Sie noch heute Ihren Tisch.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Chäs-Chugle

Durchführungsdaten:

Do. 18. / Fr. 19. / Sa. 20. November 2021
Do. 16. / Fr. 17. / Sa. 18. Dezember 2021
Do. 20. / Fr. 21. / Sa. 22. Januar 2022
Do. 17. / Fr. 18. / Sa. 19. Februar 2022
Do. 10. / Fr. 11. / Sa. 12. März 2022

Do. & Fr. jeweils ab 17:00 – 22:00

Samstag von 11:30 – 21:00

Auf Voranmeldung

Auch Take-Away möglich

Reservieren Sie noch heute Ihren Tisch unter:

052 / 319 11 29 oder info@baumgarten-benken.ch
Hotel-Restaurant Baumgarten Benken

Mongolentopf à discrétion

AB 10 PERSONEN Fr. 52.- / pro Person

Eine wunderbare Variante des Fondue Chinoise ist der Mongolentopf, auch mongolischer Feuertopf genannt. Diese Art des Fondue, das aus Nordchina und der Mongolei stammt, ist seiner Zubereitung dem Tartarenhut ähnlich. Jeder Gast kocht nach seinem Geschmack Fleisch, Riesencrevetten, Gemüse und Glasnudeln in hausgemachtem Sud.



November – Februar / Donnerstag, Freitag und Samstag ab 18:00 /
nur auf Voranmeldung bis jeweils Dienstag

Reservieren Sie noch heute Ihren Tisch unter: 052 / 319 11 29 oder
info@baumgarten-benken.ch

Hotel-Restaurant Baumgarten Benken



Theodor & Manuela Strasser-Torriani
Oberdorfstrasse 10
CH-8463 Benken/ZH
Tel. 052 319 25 58
weingut-strasser@bluewin.ch
www.weingut-strasser.ch

Herzliche Einladung zur Weindegustation im Weinkeller

Samstag 27. Nov.21, 11.00 – 20.00 Uhr
Sonntag 28. Nov. 21, 11.00 – 18.00 Uhr

Kleine Festwirtschaft im geheizten Gewölbekeller.
Wildhamburger aus eigener Zucht,
Suppe, Grillwürste

Verkauf von Chlausgebäck hergestellt von Marcel Zwahlen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bitte beachten Sie, dass wir uns an diesen 2 Tagen an die geltenden Covid Vorlagen mit dem 3-G Gesetz halten müssen.
Wir bitten Sie, Ihr Zertifikat bereit zu halten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schiessplan 2021/22



Tätschputzete **Treffpunkt ALLE Schützinnen und Schützen, beim Gemeindehaus**
mit zugeteilter Armbrust, in altem T-Shirt oder ähnlich zugedeckt, 'Kräpfel' und Pfeil.
Wenn kein Pfeil vorhanden, bitte 20 Fr. mitbringen.

Tätsch-Schiessjahr = Schuljahr

5. Vorübung	Mittwoch	20.4.22	13:30 Uhr	14:30 Uhr
6. Übung	Mittwoch	11.5.22	14:30 Uhr	13:30 Uhr
7. Übung	Sonntag	22.5.22	10:00 Uhr	09:00 Uhr
8. Übung	Mittwoch	01.6.22	14:30 Uhr	13:30 Uhr
9. Nachschiessen	Mittwoch	08.6.22	13:30 Uhr	14:30 Uhr
10. Nachschiessen	Sonntag	12.6.22	10:00 Uhr	09:00 Uhr

Sammlungen

Mittwoch 22./Samstag 25./ Sonntag 26. Juni 2022

Gabenausstellung

Samstag, 09. Juli 2022 (Alle Schützen/innen sind anwesend!)

Die Gruppe, die zuerst schießt, kommt jeweils 10 Minuten vor dem Schiessbeginn zum Gemeindehaus, die nachfolgende Gruppe direkt zum Tätsch.

Wer an einer Übung nicht teilnehmen kann, muss sich beim Tätschmeister oder Kassier rechtzeitig abmelden!!!

Mit freundlichem Schützengruss

Tätschmeister:

Kassier:

Fabian Spiri

Flurin Maier

076 799 99 05

077 261 63 46

Aufsicht: Susanna Meister, Primarschulpflege Benken, 079 784 84 83

VORSICHT !



Die Tularämie wird landläufig auch Hasenpest genannt. Es ist eine auf den Menschen übertragbare bakterielle Infektion (Zoonose). Meistens betrifft die Krankheit kleine Nagetiere und Hasen. Erneute Nachweise der Hasenpest bei Feldhasen im Zürcher Weinland zeigen, dass der Erreger nach wie vor in unserer Kulturlandschaft immer wieder bei Hasen und anderen Kleinnagern auftritt.

Tiere, die an der Hasenpest erkrankt sind, haben kein typisches Fluchtverhalten mehr. Sie sind sehr apathisch und haben keinerlei Scheu mehr vor Menschen.

Auch Menschen können an der Hasenpest erkranken

Infektionen des Menschen mit dem Erreger der Tularämie sind zwar sehr selten, aber sie kommen vor. Der Mensch kann sich durch direkten Kontakt mit erkrankten Tieren oder mit Ausscheidungen, Blut und Organen infizierter Wildtiere anstecken. Auch eine Infektion durch Inhalation von erregerehaltigem Staub oder Zeckenstichen, ist möglich. Eine Übertragung von Mensch zu Mensch ist nicht bekannt.

Grippeähnliche Symptome

Bei dem Erreger der Tularämie handelt es sich um ein Bakterium. Nach der Ansteckung, in der Regel nach 3-5 Tagen, tritt bei Menschen meist hohes Fieber auf. Je nach Ausprägung des Erregers können auch Geschwüre oder eitrige Entzündungen, sowie Lymphknotenschwellungen entstehen. Zudem können Symptome wie Luftnot, Bauchschmerzen oder Durchfall hinzukommen.

So verhalten Sie sich richtig

- auf keinen Fall Wildtiere oder deren Kadaver berühren
- Hunde sofort an die Leine nehmen
- Standort mit nötigem Abstand markieren
- Meldung an den örtlichen Jagdaufseher oder an die Polizei 117
- Wenn möglich warten, bis der Jagdaufseher eintrifft

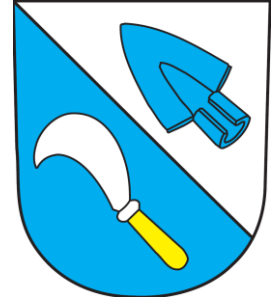
Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Jagdgesellschaft Kohlfirst



www.notfalltreffpunkt.ch

Gemeinde Benken



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner
der Gemeinde Benken

Ereignisse, die den Alltag unserer Gesellschaft auf den Kopf stellen, sind auch bei uns möglich – auch wenn wir uns hier sicher fühlen. Deshalb ist es wichtig, gut vorbereitet zu sein.

Dieses Schreiben zeigt Ihnen, wo Sie im Ereignisfall in der Gemeinde Benken Hilfe finden.

Lesen Sie die Informationen aufmerksam durch
und bewahren Sie diese Broschüre gut auf.

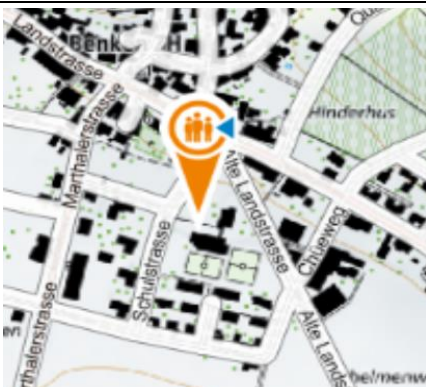
Gemeinderat

Der Notfalltreffpunkt

Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall

Wenn Sie im Ereignisfall Unterstützung benötigen (zum Beispiel bei lange dauernden Stromausfällen), ist der Notfalltreffpunkt der Gemeinde Benken Ihre erste Anlaufstelle. Hier erhalten Sie Hilfe und Informationen. Der Notfalltreffpunkt der Gemeinde Benken dient bei einem Kommunikationsausfall, bei dem Sie die Blaulichtorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Sanität) nicht mehr mit dem Telefon alarmieren können, als erste Kontaktstelle, um Notrufe abzusetzen. Für den Fall, dass die Gemeinde Benken (teil-)evakuiert werden muss und Sie keine Fahrgelegenheit haben, begeben Sie sich zum Notfalltreffpunkt. Von dort aus werden Sie – wenn nötig – so rasch wie möglich aus dem gefährdeten Gebiet gebracht.

Ihren Notfalltreffpunkt finden Sie hier:



Turnhalle Primarschule

Schulstrasse 3
8463 Benken

Informieren Sie sich unter www.notfalltreffpunkt.ch oder wenden Sie sich an die Gemeinde:
Gemeindeverwaltung, Tel. 052 319 11 80 oder per Mail an info@benken-zh.ch

Evakuierung

So läuft eine Evakuierung ab



Die Behörden lösen im gefährdeten Gebiet den Allgemeinen Alarm aus. Über Radio und die App Alertswiss wird die Bevölkerung aufgefordert, das Gebiet zu verlassen.



Falls Ihnen kein Transportmittel zur Verfügung steht, begeben Sie sich zum nächstgelegenen Notfalltreffpunkt. Dort erhalten Sie Informationen zum Ablauf der Evakuierung. Wenn Sie sich nicht aus eigener Kraft zum Notfalltreffpunkt begeben können, bitten Sie Ihre Angehörigen und Nachbarn um Hilfe.



Vom Notfalltreffpunkt aus werden Sie so rasch als möglich ausserhalb des gefährdeten Gebiets gebracht. In der Betreuungsstelle erhalten Sie Betreuung und Verpflegung.



Die Behörden sorgen dafür, dass Familienmitglieder während der Evakuierung zusammenbleiben oder zusammengeführt werden.



Wenn die Gefahr vorüber ist, können Sie zurück in Ihr Zuhause. Falls die Gefahr anhält, werden Unterkünfte bereitgestellt, in denen ein längerer Aufenthalt möglich ist.

Stromausfall

So verhalten Sie sich richtig



Schalten Sie alle netzbetriebenen Geräte aus. Wenn der Strom wieder da ist, schalten Sie ein Gerät nach dem anderen ein.



Wenn Ihr Telefon noch funktioniert: Rufen Sie die Notrufnummern nur in Notfällen an und vermeiden Sie unnötige Anrufe. Hören Sie stattdessen Radio.



Tragen Sie warme Kleidung. Diese hilft, den Ausfall der Heizung zu kompensieren.



Konsumieren Sie zuerst Nahrungsmittel aus dem Kühlschrank oder Tiefkühler, bevor Sie ungekühlt haltbare Lebensmittel aufbrauchen.



Wenn Sie Hilfe benötigen oder sich über die Lage informieren wollen, suchen Sie den nächstgelegenen Notfalltreffpunkt auf.



Einladung zur Informationsveranstaltung

Montag, 15. November 2021, 19.00-21.00 Uhr

Gemeindesaal Werkgebäude, Wassergasse 8, 8248 Uhwiesen
(vis a vis Metzgerei Niedermann)

Für die Bevölkerung der Verbandsgemeinden der Gruppenwasserversorgung Kohlfirst:

Benken, Dachsen, Kleinandelfingen mit Oerlingen, Laufen-Uhwiesen, Marthalen, Trüllikon mit Rudolfingen

Ausbau der Trinkwasser-Versorgungssicherheit

Abstimmung vom 28. November 2021

Am 28. November stimmt die Bevölkerung der Verbandsgemeinden der Gruppenwasserversorgung Kohlfirst über den Projekt- und Kreditantrag «Ausbau der Trinkwasser-Versorgungssicherheit mit zweitem Standbein» ab.

Projektkosten	Fr.	13'774'830
Staatsbeitrag voraussichtlich	Fr.	-3'492'711
Nettokosten	Fr.	10'282'119

Die beiden Gruppenwasserversorgungen GWK und GWVTA beabsichtigen, das erforderliche zweite Standbein sich gegenseitig mit einem Zusammenschluss der beiden Versorgungsgebieten zu ermöglichen. Damit werden Versorgungssicherheit und Flexibilität beider Wasserversorgungen erhöht und die Bevölkerung profitiert von einer zuverlässigen Trinkwasserversorgung über die nächsten Jahrzehnte.

Es findet eine weitere Informationsveranstaltung, gemeinsam mit der GWVTA am Donnerstag, 11. November 2021, 19.00-21.00 Uhr im Ausbildungszentrum Andelfingen statt.

Wichtiger Hinweis: Nach den aktuell gültigen Bestimmungen des BAG darf diese Veranstaltung nur mit einem gültigen Covid-Zertifikat besucht werden. Als Alternative kann die Informationsveranstaltung vom 11.11.2021 online verfolgt werden. Details sind verfügbar ab Mitte Oktober unter www.kleinandelfingen.ch/standbein.

TERMINE

IMMER AKTUELL: VERANSTALTUNGSKALENDER UNTER WWW.BENKEN-ZH.CH

*Bitte erkundigen Sie sich vor Veranstaltungen, ob diese auch stattfinden.

November

1. Montag		Woche 44
2. Dienstag	Sonderabfall-Sammlung, Rössliparkplatz, Marthalen , 8:30 – 12:00 Uhr Seniorenwanderung Räbeliechtli (Schule)	
3. Mittwoch		
4. Donnerstag	Volksmusik-Stubete, Rest. Baumgarten, ab 18:30 Uhr	
5. Freitag	Kehrichtabfuhr	
6. Samstag	Absenden, Rest. Baumgarten (MSV)	
7. Sonntag		

8. Montag		Woche 45
9. Dienstag		
10. Mittwoch		
11. Donnerstag	Mittagstreff, Rest. Baumgarten (Frauenverein) Mütter- und Väterberatung	
12. Freitag	Kehrichtabfuhr	
13. Samstag		
14. Sonntag	Kirchgemeindeversammlung, Kirche Marthalen	
15. Montag		Woche 46
16. Dienstag		
17. Mittwoch		
18. Donnerstag		
19. Freitag	Kehrichtabfuhr Frauenkafi, Rest. Baumgarten (Frauenverein)	
20. Samstag	Herbstanlass, MZH Trüllikon, 20:00 Uhr (Musikverein Helvetia)	
21. Sonntag		
22. Montag		Woche 47
23. Dienstag		
24. Mittwoch	Kranzen, Gemeindesaal (Frauenverein) - ABGESAGT	
25. Donnerstag	Redaktionsschluss Mitteilungsblatt Chlaushock, Gemeindesaal (Trachtengruppe Cholfirst) Mütter- und Väterberatung	
26. Freitag	Kehrichtabfuhr	
27. Samstag	Offener Weinkeller mit Weinprobe (Weingut Strasser)	
28. Sonntag	Wahl- und Abstimmungssonntag Offener Weinkeller mit Weinprobe (Weingut Strasser)	
29. Montag	Kommission Benkemer Information zum Tiefenlager	Woche 48
30. Dienstag		



Impressum:

Herausgeberin: Gemeinde Benken

Artikel an: Gemeindeverwaltung, Landstrasse 1, 8463 Benken, Tel: 052 319 11 80, Fax: 052 319 20 23

E-Mail: sandro.stoll@benken-zh.ch

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: 25. November 2021; Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils ca. 1 Woche nach Redaktionsschluss. Beiträge als Word- oder PDF-Dokument einsenden.

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von eingesandten Beiträgen. Für Fehler wird nicht gehaftet, es erfolgen auch keine Korrekturen.

Redaktion: Sandro Stoll, Gemeindeschreiber

Druck: Printimo AG, Winterthur